

**Zeitschrift:** Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband =  
organe officiel de la Société fédérale des orchestres

**Herausgeber:** Eidgenössischer Orchesterverband

**Band:** 51 (1989)

**Heft:** 485

  

**Artikel:** Orchester-Gesellschaft Zürich : bereit für die 90er Jahre

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-955474>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Bereit für die 90er Jahre



Orchester-Gesellschaft Zürich

In den Konzertsälen gibt es noch Zuhörer, die sich wundern, wozu der Dirigent da ist: «Die Musiker sind so gut trainiert, dass sie ohne Dirigent spielen könnten», hört man da und dort. Diese Leute sollten einmal eine Orchesterprobe miterleben, denn da sieht man die eigentliche Arbeit des Dirigenten, die vor allem fachlich anspruchsvoll und gekonnt ist, aber auch körperlich-sportliche Leistungen abverlangt. Auch die Orchestermitglieder leisten harte Arbeit, aber diese wird sogar von weniger musikgeschulten Zuhörern anerkannt.

Die Orchester-Gesellschaft Zürich führt Musikliebhaber zu einem Ensemble zusammen mit dem Ziel, die grossen Werke der Orchester-

musik zu spielen. Schon 1946 von Dr. Marius Meng ins Leben gerufen, wird sie nun seit 1987 von Jacques Lasserre geleitet, und nimmt einen festen Platz in Zürichs Kulturleben ein. Das Orchester zählt 15 Bläser – zwei davon werden hier herausgegriffen.

Trompetist *Paul Ackermann* sagte zum Beispiel treffend, er hätte drei Leben: eines für die Familie, eines für den Beruf und eines für die Musik. Klarinettist *Marcel Bollier* hat seit seiner kürzlichen Pensionierung nun mehr Zeit, sich dem Sekretariat der Orchester-Gesellschaft und dem Musizieren im allgemeinen zu widmen. Das nächste Tonhalle-Konzert findet am 14. Januar 1990, um 16 Uhr, statt (siehe Veranstaltungskalender).

## der von Bennigsen Bogen

Aus Graphitfaser höchster Leistung hergestellt, eine aufregende Innovation in der Geschichte des Bogens.

Eine Handarbeit für Geige, Bratsche, Cello und Kontrabass bestimmt und in der von Bennigsen Werkstatt in der Schweiz hergestellt. Der Bogen wird in diesem Jahr überall in Europa und in den USA ausgestellt und gespielt.

Ein Bogen von höchstem Rang aus einer Tradition der Technologie und der Handwerkskunst

*P. J. Bennigsen*

„Ich bin davon überzeugt, dass der von Bennigsen Bogen in Zukunft zur Standardausrüstung aller Streicher wird. Der Bogen bezeugt das fachwerkliche Können seines Herstellers.“  
*Eleonore Schoenfeld*

„Wir alle sind von den von Bennigsen Bogen wirklich begeistert. Wir finden sie ausserordentlich gut handhabbar und sie geben einen vollen warmen Ton.“  
*Mendelssohn Quartet*

„Eine bemerkenswerte Projektion und Tonkonzentration ideal für cantabile und virtuose Passagen.“  
*Duncan McTier*

„Sofortige Übereinstimmung zwischen Künstler und Bogen kurz gesagt: ein Bogen für den Vortragskünstler.“  
*Leland Chen*

VON NUN AN  
WELTWEIT  
ERHÄLTlich BEI

### USA

William Salchow, New York  
Charles Rufino, Long Island  
Helmuth Keller, Philadelphia  
Robert Spear, Maryland  
Weaver Music, Washington, D.C.  
Curtin & Alf, Ann Arbor  
William Lee, Chicago  
Bearden Violin Shop, St. Louis  
Richard Walker, Redlands  
Hans Weisshaar, Los Angeles  
Robert Cauer, Los Angeles

### Canada

Joseph Kur, Ottawa

### GB

P & K Ayres, Manchester  
Frederick Phelps, London  
Paul E. Weaver, Wallington, Surrey  
Peter Voigt, Linfield, Sussex

### BRD

Hermann Worz, München  
Winterling, Hamburg  
Brunnagel, Köln  
Heinrich Pfalzgraf, Hannover

### Schweiz

Musik Hug AG, Zürich

Weitere Information: David Stone Associates Limited, Great Dowles, Stone Street, Canterbury, England CT4 6DB

Tel: +44 227 87355/87632 Fax: +44 227 87532